

## Informationsschreiben für Klienten / Bewohner über die Erhebung von personenbezogenen Daten gemäß §§ 15 und 16 KDG

Sehr geehrte Klientinnen und Klientin, sehr geehrte Bewohnerinnen und Bewohner,

mit diesem Schreiben möchten wir als verantwortliche Stelle Sie als Klienten / Bewohner darüber informieren, dass wir, der

**SkF Bamberg e. V.  
Schwarzenbergstr. 8  
96050 Bamberg**

Ihre personenbezogenen Daten (im Folgenden „Daten“ genannt) nach den Vorgaben des Gesetzes über den Kirchlichen Datenschutz (KDG) verarbeiten. Sie sind als Klientin oder Klient / Bewohnerin oder Bewohner betroffene Person (auch „Betroffener“ genannt) im Sinne § 4 Nr. 1 KDG.

Dabei ist zwischen **§ 15 KDG (unmittelbare Datenerhebung)** und **§ 16 KDG (mittelbare Datenerhebung)** zu unterscheiden:

- Unmittelbare Direkterhebung (§ 15 KDG) bedeutet Datenerhebung mit Kenntnis oder unter direkter Mitwirkung des Betroffenen.
- Mittelbare Datenerhebung (§ 16 KDG) bedeutet Datenerhebung in Unkenntnis oder ohne Mitwirkung des Betroffenen.

Folgende Informationspflichten hat der Verantwortliche gegenüber den Klienten / Bewohnern:

1. Der Verantwortliche hat zum Zeitpunkt der Datenerhebung dem Betroffenen Folgendes gemäß **§ 15 Abs. 1 KDG** und **16 Abs. 1 und 2 KDG** mitzuteilen, sofern der Betroffene nicht bereits über diese Informationen verfügt:

### **a) Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen sowie ggf. seines Vertreters**

Verantwortlich für die Einhaltung der datenschutzrechtlichen Vorgaben ist der Vorstand bzw. die Geschäftsführung. Bei uns im kirchlichen Unternehmen sind das:

**Frau Sabine Stiegelschmitt** (Vorsitzende des Vorstands)  
**Frau Marlene Götz** (Stellvertretende Vorsitzende des Vorstands)  
**Frau Inge Matschl** (Vorstand)  
**Frau Eva Hastenteufel-Knörr** (Vorstand)  
**Frau Erika Reißig** (Vorstand)

**Frau Simone Stoppel** (Geschäftsführerin)

## **b) Kontaktdaten des externen, betrieblichen Datenschutzbeauftragten und der internen Datenschutzkoordinatoren**

Unser externer, betrieblicher Datenschutzbeauftragter ist:

### **Herr Rechtsanwalt Thomas Costard**

Rechtsanwaltskanzlei Costard  
EUROCOM Business Park  
Lina-Ammon-Straße 9  
90471 Nürnberg  
Telefon: 0911 / 790 30 34  
Telefax: 0911 / 790 30 35  
E-Mail: [info@it-rechtsberater.de](mailto:info@it-rechtsberater.de)  
Webseite: [www.it-rechtsberater.de](http://www.it-rechtsberater.de)

Unsere internen Datenschutzkoordinatoren sind:

### **Frau Nadine Vollert**

Telefon: 0951 / 86 85 – 23  
Telefax: 0951 / 86 85 – 40  
E-Mail: [vollert.n@skf-bamberg.de](mailto:vollert.n@skf-bamberg.de)

### **Herr Dominik Lang**

Telefon: 0951 / 86 85 – 20  
Telefax: 0951 / 85 85 – 40  
E-Mail: [lang.dominik@skf-bamberg.de](mailto:lang.dominik@skf-bamberg.de)

## **c) Zweck und Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung**

Die Datenverarbeitung (insbesondere Erheben, Nutzen, Speichern, Übermitteln) von Klientendaten erfolgt zur Erfüllung des Behandlungsvertrages einschließlich gesetzlicher und sozialversicherungsrechtlicher Verpflichtungen.

Dazu gehören auch Datenverarbeitungen z. B. zur Zahlungsabwicklung, zur Abrechnung mit den Kostenträgern, zur Klienten- und Rechnungsverwaltung, zur Dokumentation und zum Reporting.

Rechtsgrundlagen für die Verarbeitung sind § 6 Abs.1 lit. c KDG (Verarbeitung für die Erfüllung eines Vertrages), § 6 Abs. 1 lit. e KDG (Verarbeitung zum Schutz eines lebenswichtigen Interesses), § 6 Abs.1 lit. g KDG (Verarbeitung zur Wahrung eines berechtigten Interesses) und § 6 Abs. 1 lit. d KDG (Verarbeitung zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung).

Eine weitere Rechtsgrundlage kann die Einwilligung des Klienten / Bewohners im Sinne des § 6 Abs. 1 lit. b KDG sein.

## **d) Berechtigte Interessen des Verantwortlichen oder eines Dritten**

Falls die Verarbeitung auf Grund des § 6 Abs. 1 lit. g KDG zur Wahrung der berechtigten Interessen des Verantwortlichen oder eines Dritten erfolgt, ist das dem Betroffenen mitzuteilen. Ein berechtigtes Interesse kann beispielsweise ein rechtliches, wirtschaftliches oder ideelles Interesse sein, dessen Legitimation im Rahmen einer Abwägung der Interessen des Beschäftigten im Einzelfall entschieden werden muss.

## **e) Empfänger bzw. Kategorien von Empfängern**

Gemäß § 4 Nr. 11 KDG können Empfänger Ihrer Daten natürliche oder juristische Personen, Behörden oder Einrichtungen sein.

So können Ihre Daten an die für das Vertragsverhältnis zuständigen innerbetrieblichen Fachabteilungen (betreuendes Fachpersonal, Einrichtungsmanagement, Klienten-/Bewohnerverwaltung, Dokumentation- und Berichtswesen, Abrechnungsstelle, Personalbüro, Empfang, Buchhaltung) weitergeleitet werden.

Zudem können die Klientendaten an externe Dienstleister (z. B. IT-Dienstleister oder Abrechnungsdienstleister) weitergegeben werden. Die von uns beauftragten Dienstleister (Auftragsverarbeiter) wurden von uns sorgfältig ausgewählt und geprüft. Zusätzlich schließen wir mit jedem Auftragsverarbeiter eine Vereinbarung zur Auftragsverarbeitung gemäß § 29 Abs. 3 KDG ab.

Zur Durchführung des Vertrages oder zur Erfüllung einer gesetzlichen Pflicht ist unter Umständen die Weitergabe Ihrer Daten an andere Dritte erforderlich (z. B. Krankenkasse, Rentenversicherung, Berufsgenossenschaft, Hausärzte und weitere an der Behandlung beteiligte Ärzte, Physiotherapeuten, Psychologen, Ergotherapeuten, Logopäden, Krankenhäuser, Rehaeinrichtungen, Pflegeeinrichtungen, Notärzte, Betriebsärzte, Finanzämter, Banken, Versicherungen, Zahlungsdienstleister, Steuerberater, Wirtschaftsprüfer, Rechtsanwälte, Gerichte sowie Behörden).

## **f) Datenübermittlung an Drittstaaten oder an internationale Organisationen**

Ihre Daten werden ausschließlich innerhalb der EU verarbeitet und auf geschützten Servern in Deutschland unter Einhaltung der Vorgaben der DS-GVO gespeichert. Eine Datenübermittlung an Drittstaaten oder an internationale Organisationen findet aktuell nicht statt.

## **g) Kategorien personenbezogener Daten**

Im Verlauf der Betreuung /Beratung verarbeiten wir folgende Daten von Ihnen oder Ihren Angehörigen:

- Daten zur Identifikation (Name, Vorname, Geschlecht, Geburtsdatum, Religionszugehörigkeit);
- Kontaktdaten (z. B. Privatadresse, private Telefonnummern und E-Mail-Adressen, Notfallnummern und/ oder Kontaktdaten der nächsten Angehörigen);
- Ausweisdokumente (z. B. Personalausweis, Reisepass, Sozialversicherungsnummer, Schwerbehindertenausweis)
- Informationen zum Ehe- oder Lebenspartner oder Angehörigen (z. B. Namen, Alter und Kontaktdaten)
- Informationen zu (Erwerbs-)Einkünften, Ausbildungs- und Berufsweg
- Bankverbindung
- Gesundheitsdaten (z. B. medizinische Gutachten, Diagnosen, Röntgenbilder, Untersuchungsergebnisse)
- Informationen über Strafverfahren/ Disziplinarentscheidungen
- Zufällig erhaltene Informationen

2. Der Verantwortliche hat zum Zeitpunkt der Datenerhebung dem Betroffenen ferner Folgendes im Rahmen Verarbeitung gemäß **§ 15 Abs. 2** und **16 Abs. 1 und 2 KDG** mitzuteilen, sofern der Betroffene nicht bereits über diese Informationen verfügt:

**a) Quellen personenbezogener Daten**

Im Regelfall haben Sie uns Ihre Daten selbst mitgeteilt oder dies ist durch Ihre gesetzlichen oder rechtlichen Betreuer bzw. Ihre Bevollmächtigten erfolgt. Es ist wichtig, dass diese Daten richtig sind und dass Sie uns dabei unterstützen, diese auf dem aktuellen Stand zu halten.

**b) Dauer der Speicherung**

Wir speichern Ihre Daten nur solange, bis der vertragliche Zweck erfüllt ist und keine anderweitigen gesetzlichen Aufbewahrungspflichten bestehen (z. B. handelsrechtliche oder steuerrechtliche Aufbewahrungspflichten).

Wenn Sie uns eine Einwilligung erteilt haben, speichern wir Ihre Daten bis Sie die Einwilligung widerrufen, sofern es keine anderweitige Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer Daten gibt.

**c) Ihre Rechte als Betroffene/r**

Sie können jederzeit nach § 17 KDG Auskunft über Ihre, von uns verarbeiteten Daten verlangen. Insbesondere können Sie Auskunft über die Zwecke der Verarbeitung, die Kategorien der verarbeiteten Daten, Kategorien der möglichen Empfänger sowie die geplante Speicherdauer erfragen.

Zudem sind Sie berechtigt, bei Unrichtigkeit der Daten nach § 18 KDG die Berichtigung zu verlangen.

Außerdem können Sie nach § 19 KDG die Löschung der Daten fordern, wenn die Speicherung der Daten nicht mehr notwendig ist; Sie Ihre Einwilligung zur Datenverarbeitung widerrufen haben und eine anderweitigen Rechtsgrundlage für die Verarbeitung fehlt; Sie Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt haben und es keine vorrangigen, berechtigten Gründe für die weitere Verarbeitung Ihrer Daten gibt; Ihre Daten unrechtmäßig verarbeitet wurden oder wenn eine Rechtspflicht zum Löschen nach EU- oder nationalem Recht besteht.

Darüber hinaus haben Sie nach § 20 KDG ein Recht auf Einschränkung der Verarbeitung, wenn Sie die Richtigkeit der Daten für eine Dauer bestreiten, die es dem Verantwortlichen ermöglicht, die Richtigkeit der Daten zu überprüfen; die Verarbeitung unrechtmäßig ist, Sie aber die Löschung der Daten ablehnen; der Zweck der Verarbeitung sich erledigt hat, die Daten aber zur Geltendmachung von Ihren Rechtsansprüchen notwendig sind oder wenn Sie nach § 23 KDG widersprochen haben und es noch nicht feststeht, ob die berechtigten Gründe des Verantwortlichen gegenüber Ihren Interessen überwiegen.

Des Weiteren haben Sie nach § 22 KDG das Recht, die Sie betreffenden Daten in einem gängigen, strukturierten und maschinenlesbaren Format zu erhalten (Datenübertragbarkeit). Zudem können Sie unter bestimmten Voraussetzungen erwirken, dass Ihre Daten direkt von einem Verantwortlichen übermittelt werden, soweit dies technisch möglich ist.

Sie haben das Recht, der Verwendung Ihrer Daten zu den oben genannten Zwecken jederzeit zu widersprechen (§ 23 KDG).

Wenn Sie uns eine Einwilligung zur Verarbeitung Ihrer Daten erteilt haben, können Sie diese jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen.

Wenn Sie Ihre Einwilligung widerrufen oder die genannten Betroffenenrechte geltend machen wollen, dann schreiben Sie uns bitte an

**SkF Bamberg e. V., Schwarzenbergstr. 8, 96050 Bamberg**  
oder senden Sie eine E-Mail an  
**info@skf-bamberg.de.**

#### **d) Bestehen eines Beschwerderechts bei der Datenschutzaufsicht**

Sie können sich jederzeit mit einer Beschwerde an die Datenschutzaufsicht wenden (§ 48 KDG). Zuständige Datenschutzaufsicht in Bayern ist:

Herr Jupp Joachimski  
Datenschutzbeauftragter für die bayerischen (Erz-)Diözesen  
Datenschutzstelle  
Kapellenstr. 4  
80333 München  
Telefon: 089 2137-1796  
E-Mail: JJoachimski@eomuc.de

#### **e) Bereitstellung von Daten**

Sofern die Bereitstellung der Daten gesetzlich oder vertraglich vorgeschrieben oder für einen Vertragsabschluss erforderlich ist, ist dies den Klienten / Bewohnern mitzuteilen.

Wenn Sie uns Ihre Daten nicht für die genannten Zwecke zur Verfügung stellen, ist es für uns u. U nicht möglich, das Vertragsverhältnis mit Ihnen fortzuführen bzw. kann eine ordnungsgemäße Erfüllung der vertraglichen oder gesetzlichen Pflichten nicht gewährleistet werden.

#### **f) Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung einschließlich Profiling**

Es findet keine automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich Profiling (§ 24 KDG) statt.

### **3. Information über eine beabsichtigte Zweckänderung der Datenverarbeitung**

Wir werden Ihre Klientendaten nur zu den oben genannten Zwecken verarbeiten.

Im Falle einer Zweckänderung der Datenverarbeitung werden wir Sie rechtzeitig vor der Weiterverarbeitung über diesen anderen Zweck informieren.

Mit freundlichen Grüßen



(Unterschrift Vorstand/Geschäftsführung)